Workshopprogramm

für Höhere Schulen in Kärnten und Osttirol

FH Service für Höhere Schulen
www.fh-kaernten.at/schulservice

KÄRNTEN
University of
Applied Sciences

WORKSHOPS UND FACHVORTRÄGE für Schüler*innen

Die Workshops und Fachvorträge sind für Höhere Schulen **kostenfrei**.
Anmeldung und Terminvereinbarung unter: schulservice@fh-kaernten.at | www.fh-kaernten.at/workshops
Je nach Schwerpunkt, Interesse und Schultyp können Sie im Schuljahr 2023/24 aus folgenden berufs- und studienvorbereitenden Workshops und Fachvorträgen für Höhere Schulen wählen:

ALLGEMEIN

UND, WAS WILLST DU STUDIEREN? Impulsvortrag mit einem Überblick über das Studienangebot an der FH Kärnten. Zukunftsorientierte, internationale Hochschulausbildung in enger Kooperation mit Wirtschaft und Wissenschaft in den Bereichen Gesundheit, Soziales, Wirtschaft und Technik.	Unterstufe/ Oberstufe AHS, BHS	1 UE	D/E	O P
TIPP VOM WERDEN EINER IDEE ZU EINER PROFESSIONELLEN WISSENSCHAFTLICHEN ARBEIT Was ist Wissenschaft und was bedeutet es, wissenschaftlich zu arbeiten? Die Schüler*innen sollen im Rahmen dieses Workshops einen interaktiven Zugang und eine erste Auseinandersetzung mit dem Thema des wissenschaftlichen Arbeitens erfahren, sich mit dem Prozess der Themenfindung und -eingrenzung, mit Recherchemöglichkeiten sowie mit dem Aufbau und der Gestaltung von wissenschaftlichen Arbeiten auseinandersetzen.	Matura und Vormaturaklassen	3 UE	D	P

TECHNIK

KI: EINSATZMÖGLICHKEITEN UND (ETHISCHE) HERAUSFORDERUNGEN Dieser Workshop erarbeitet die grundlegende Funktionsweise von künstlicher Intelligenz (KI) und deren Einsatzmöglichkeiten in verschiedensten Bereichen von Gesellschaft, Wirtschaft und Wissenschaft. Neben Chancen dieser neuen Anwendungen werden auch aktuelle Herausforderungen diskutiert.	Digital Business Management	1-2 UE	D	P
STADTSAFARI IN KLAGENFURT ODER SPITTAL (IN KOOPERATION MIT DEM ARCHITEKTUR HAUS KÄRNTEN) Ziel ist es, ein bewusstes Erkennen und Begreifen von Elementen, Materialien und den Prozessen in einem Stadtraum wie Klagenfurt oder Spittal aufzuzeigen und darüber hinaus den eigenen Lebensraum zukunftsorientiert mitzugestalten. Mit speziellen Arbeitsaufträgen werden die Schüler*innen zu Architekt*innen, Raum- und Stadtplaner*innen und erkunden dabei die Innenstadt. Ausgestattet mit Fotoapparaten, Stadtplan und Zeichenblöcken wird die Erkundungstour dokumentiert. Die Entdeckungen werden mit Fotos festgehalten und das Erlebte und Erforschte wird den anderen Gruppen in einer Abschlusspräsentation vorgestellt.	Architektur	2 UE	D	P
BRÜCKENBAU WORKSHOP Seid kreativ wie Architekt*innen und testet eure Fähigkeiten als Bauingenieur*innen. Gemeinsam lernen wir die Geschichte und innovative Techniken des Brückenbaus kennen bevor wir uns selbst an das Werk machen. In Teams gestalten wir unsere eigenen Entwürfe, die wir dann bauen und im Versuch testen. Das Ganze macht in einer kleinen Competition noch mehr Spaß. Gemeinsam können wir dann noch eine Leonardo-Brücke bauen.	**Bauingenieurwesen**	2-4 UE	D	P
SCHUTZGEBIETE DER ERDE Ob Yellowstone, Galapagos oder Hohe Tauern: Nationalparke, Biosphärenparke und Welterbestätten repräsentieren die bedeutendsten Landschaften der Erde. Du willst wissen, wie man solche Gebiete erforschen, planen oder entwickeln kann? Der UNESCO Lehrstuhl für das Management von Schutzgebieten präsentiert in einem großen Bilderbogen neueste Forschungsergebnisse.	Natur und Umwelt	1-2 UE	D E	P O
BIODIVERSITÄT ONLINE Welche Blume ist das? Welcher Vogel zwitschert da? Um einzelne Arten zu bestimmen, brauchst du viel Expertenwissen. Neue Technologien, Apps und Künstliche Intelligenz können dabei helfen. In einer praktischen Übmung mit den Expert*innen von der FH Kärnten siehst du, wie das funktioniert und kannst es auch gleich ausprobieren.	Natur und Umwelt	4 UE	D	P
LANDSCHAFTSWANDEL IN MEINER HEIMAT Die Landschaft hat sich im Laufe der Zeit stetig gewandelt. Die Entwicklung führte in den meisten Fällen über mehrere Stufen hinweg von der ursprünglichen Naturlandschaft zur vom Menschen geschaffenen Kulturlandschaft. Weil die Veränderungen schleichend ablaufen, werden sie von uns kaum wahrgenommen. Daher ist eine Betrachtung in größeren Zeitabständen nützlich: So wie uns Fotos zeigen, dass ein Kind gewachsen oder ein Mensch gealtert ist, zeigen uns auch historische Landschaftsaufnahmen die Veränderungen. Dies können ganz gewöhnliche Fotos sein (z. B. „alte" Ansichtskarten) oder aber auch Luft- oder Satellitenbilder. Wie du den Wandel deiner eigenen Heimat mittels Luft- und Satellitenbildern erkunden kannst, wollen wir dir in diesem Workshop zeigen.	Geoinformation und Umwelt	1-2 UE	D	P

UE = Unterrichtseinheit (50 Minuten) | D = Deutsch | E = Englisch | O = Online | P=Präsenzlehrveranstaltung

Anmeldung: schulservice@fh-kaernten.at

TECHNIK

3D-GESICHTSVERMESSUNG MITTELS PHOTOGRAMMETRIE Was haben die Gaming- und Filmindustrie, Archäologie, Spurensicherung und Forensik oder die Bewegungsanalyse von Profisportler*innen gemeinsam? Sie alle nutzen Photogrammetrie. In diesem Workshop stellen wir dir die Funktions-weise von Photogrammetrie anhand der 3-dimensionalen Vermessung eines Gesichts vor und zeigen außerdem für welche Zwecke Photogrammetrie bei Drohnenbefliegungen genutzt wird.	Geoinformation und Umwelt	1-2 UE	D	P
WÖRTHERSEE IN 3D: WIE SIEHT DAS BODENGELÄNDE VOM WÖRTHERSEE AUS? In dieser Aufgabe erkundest du das Bodengelände des Wörthersees in Kärnten. Dazu steht dir das digitale Tiefenmodell als eine interaktive Karte im Kärnten Atlas KAGIS (https://gis.ktn.gv.at/) zur Verfügung. Der Kärnten Atlas ist eine WebGIS Anwendung in der man Karten visualisieren und die darin enthaltenen Geodaten abfragen und analysieren kann.	Geoinformation und Umwelt	1-2 UE	D	P
DRONE RISK AUSTRIA: WO DARF MAN IN ÖSTERREICH MIT EINER DROHNE FLIEGEN In dieser Aufgabe lernst du „Drone Risk Austria" kennen. Es ist ein Webportal zur Unterstützung einer sicheren Drohnenflugplanung inklusive Einschätzung von Risiko für ganz Österreich. Mit Hilfe dieses Portals wirst du erfahren, wo man mit einer Drohne fliegen bzw. nicht fliegen darf und warum.	Geoinformation und Umwelt	2 UE	D	P O
SMARTE IDEEN IM LABOR VERWIRKLICHEN Das smart lab Carinthia in Villach bietet nicht nur eine räumliche Infrastruktur mit 3D Drucker, CNC Fräsen, Lasercutter, Schneidplotter und Elektronikarbeitsplatz, sondern auch die Software und persönliche Betreuung, um eigene Ideen zu verwirklichen. Umgesetzt werden können diverse Objekte: vom Muttertagsgeschenk, über den Fidget Spinner bis hin zum echten Prototypen. Bezugsfächer: Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften, technisches Werken	Wirtschafts-ingenieurwesen	2-4 UE	D E	P

WIRTSCHAFT, MANAGEMENT

INNOVATION, KREATIVITÄT UND UNTERNEHMERGEIST IN SCHULEN In praxis- und anwendungsorientierten Workshops arbeiten wir mit Inhalten und Methoden, die Spaß machen und Ideen für Projekte (z. B. Matura, Junior Company etc.) und/oder das eigene Unternehmen liefern. „Nebenbei" wird Wissen rund um die Themen Innovation (Kreativität, Prototypen, ...) und Entrepreneurship (Geschäftsmodell, Ideen-Pitch, ...) vermittelt und unmittelbar angewendet.	Wirtschafts-ingenieurwesen	2-4 UE	D	P O
EINSATZ VON ONLINE RECHERCHE TOOLS FÜR DIE ERSTELLUNG DER VWA ODER DIPLOMARBEIT Wie organisiere ich mit geeigneten Tools bestmöglich die online Recherche der vorwissenschaftlichen Arbeit und wie kann ich im Anschluss automatisch eine korrekte Zitierung erstellen. Mit Hilfe von Software Tools werden für diese Aufgabenstellun-gen konkrete Lösungsvorschläge präsentiert.	Digital Business Management	2-4 UE	D	P O
WAS IST INNOVATION? WER IST KREATIV? CREATIVE@school ist ein Programm, das Kreativität, Unternehmergeist und Innovation verständlich und greifbar macht. Unser Ziel ist es, junge Menschen für diese Zukunftsthemen zu begeistern. In praxis- und anwendungsorientierten Innovationstrainings mit Schulen arbeiten wir mit Inhalten, die Spaß machen und erstes Wissen rund um das Thema Entrepreneurship und Innovationsmanagement vermitteln. Natürlich gibt es dabei einen aktiven Teil für die Schüler*innen: Sie erarbeiten selbst Ideen, lernen diese zu verfeinern und/oder in erfolgreiche Geschäftsmodelle zu integrieren. Zusätzlich wird Wert auf die Präsentation, in Form eines Elevator Pitch einer neuen Idee, gelegt.	Wirtschafts-ingenieurwesen	4 UE	D	P
THINK BETTER, ACT BETTER, MAKE BETTER DECISIONS Reflect on how the unconscious part of your brain helps you make decisions without even knowing it! Have you ever crossed the road because you feel uncomfortable about the person coming towards you? When you think of a manager what image pops into your head? Everyone has them. They impact every decision you make. Do you know yours? In this interactive class we explore the impact of stereotypes and unconscious biases on personal and professional decision-making.	Intercultural Management	2-3 UE	E	P O
MIND MATTERS: WIE UNSER GEHIRN ENTSCHEIDUNGEN BEEINFLUSST - EIN INTERAKTIVER NEUROMARKETING-WORKSHOP In diesem interaktiven Workshop lernen Schüler*innen, wie Emotionen und unbewusste Reize unser Kaufverhalten beeinflussen. Durch praktische Übungen, Fallstudien und Diskussionen gewinnen sie wertvolle Einblicke in die Kunst der Beeinflussung und werden zu bewussteren Konsument*innen.	Wirtschaft, Management	2-4 UE	D	P O
RATE ME – DIE MACHT VON ONLINEBEWERTUNGEN In diesem Workshop erhalten Schüler*innen spannende Einblicke in die Welt der digitalen Reputation. Sie erfahren, wie Onlinebewertungen unser Verhalten und unsere Entscheidungen beeinflussen. Durch interaktive Übungen, Fallstudien und Diskussionen lernen sie, Bewertungen kritisch zu hinterfragen. Ein inspirierender Workshop, der die Bedeutung von Onlinebewertungen beleuchtet und Schüler*innen zu mündigen und informierten Nutzer*innen macht.	Wirtschaft, Management	2-4 UE	D	P O

UE = Unterrichtseinheit (50 Minuten) | D = Deutsch | E = Englisch | O = Online | P=Präsenzlehrveranstaltung

Anmeldung: schulservice@fh-kaernten.at

WIRTSCHAFT, MANAGEMENT

OB SICH DER SCHLITTEN VOM WEIHNACHTSMANN RENTIERT? Wer richtig kalkuliert, kommt weiter. Beispiele aus der Praxis zeigen, wie wichtig eine gute Kostenrechnung für ein erfolgreiches Unternehmen ist.	Wirtschaft, Management	1 UE	D	P O
WOZU BRAUCHEN WIR EIGENTLICH POLITIKER*INNEN? Politologin Kathrin Stainer-Hämmerle zu den Aufgaben und Verantwortung von Politik. Logik und Funktionsweisen des Dreiecks: Politik – Medien – Gesellschaft.	Public Management	1 UE	D	O
ZAHLENDREHER, ERBSENZÄHLER... WAS MACHT EIGENTLICH EIN CONTROLLER? Controlling wird oft mit Kontrolle verwechselt. Controlling ist aber weit mehr. Finde heraus, was dahinter steckt und was eigentlich IT damit zu tun hat.	Business Management	1 UE	D	P O
PLÖTZLICH IST ALLES ANDERS - VERÄNDERUNGSPROZESSE IM UNTERNEHMEN EFFEKTIV GESTALTEN Wie geht man als Führungskraft mit Veränderungsprozessen im Unternehmen um? Mit welchen Herausforderungen ist man dabei konfrontiert? Die Herausforderungen werden in einer kurzen Unternehmenssimulation hautnah erlebt.	Wirtschaft, Management	2 UE	D	P O
MORGEN KAUF ICH TESLA, AMAZON UND BMW! Was Bullen, Bären und ein Dax mit der Börse zu tun haben? Warum Aktienkurse steigen und fallen? Wo die Zinsen hin sind und welche Alternativen es zum klassischen Sparbuch gibt? Gemeinsam wollen wir herausfinden, wie der Kapital-markt funktioniert, welche Chancen und Risiken er birgt und was Anleger*innen mit Torhüter*innen gemein haben!	Business Management	2 UE	D	P O
LET'S TALK ABOUT MONEY Was ist der Wert des Geldes und inwiefern knabbert das Inflationsgespenst daran? Erst sparen oder kaufe ich mir den Fernseher „auf Pump"? Gemeinsam schauen wir uns an, wie Kredite funktionieren, was sie kosten und wie man überprüft, ob man sich diese auch wirklich leisten kann!	Business Management	2 UE	D	P O
LOST IN TRANSLATION – HOW WORKING INTERNATIONALLY AFFECTS OUR COMMUNICATION. Communication is culture and culture is communication." (Edward T. Hall) Together, we explore how culture impacts our communication and how this may impact international business communication.	Intercultural Management	1 UE	E	P O
ÖSTERREICH ÜBERALTERT – FAKT ODER FAKE? Wird die österreichische Bevölkerung wirklich immer älter? Welche demographischen Entwicklungen beobachten wir in Österreich, in Europa und in der Welt? Wie kommt es dazu und welche Konsequenzen sind damit verbunden? Demographische Entwicklungen und wirtschaftliche Konsequenzen werden diskutiert.	Wirtschaft, Management	1-2 UE	D	P
SO GEHT HOTELLERIE UND GASTRONOMIE NACHHALTIG! Nachhaltigkeitsmanagement spielt in Hotels und Gastronomiebetrieben eine immer größere Rolle. Anhand von zahlreichen Beispielen analysieren wir alle Dimensionen der Nachhaltigkeit (ökonomisch, ökologisch und sozial) und diskutieren, inwiefern glaubhafte nachhaltige Angebote vorliegen oder ob es sich nicht doch um „Green Washing" handelt.	Hotel Management	2-4 UE	D	P O
ARM UND REICH – WAS LÄSST STAATEN WACHSEN? Wann ist ein Staat reich, wann arm? Warum geht es der Bevölkerung in Europa, z.B. Österreich, etwa besser als den Menschen in Afrika oder Asien? In diesem Workshop sehen wir uns an, welche Faktoren aus volkswirtschaftlicher Sicht entscheidend für Wachstum und Lebensqualität sind und welche Rolle die Politik spielt.	Wirtschaft, Management	1-2 UE	D	P
ASYL UND MIGRATION IN ÖSTERREICH: WER KOMMT, WER GEHT UND WARUM? Wer ist eigentlich ein*e Migrant*in? Aus welchen Ländern stammen die Menschen, die nach Österreich kommen und wo in Kärnten leben sie? Wie läuft ein Asylverfahren ab und was ist der Unterschied zwischen Migrant*in, Flüchtling und Asylwerber*in? In diesem Workshop werden Zahlen, Daten, Fakten zu Asyl und Migration geklärt und mit so manchem Vorurteil aufgeräumt.	Wirtschaft, Management	2 UE	D	P O
INTER- UND TRANSKULTURELLE SENSIBILISIERUNG IM KLASSENZIMMER In praktischen und anschaulichen Übungen widmen wir uns konstruktiv den Themen Inter- und Transkulturalität. Wir entdecken in diesem Workshop u. a. unsere Sprachenvielfalt, in welchen Bereichen wir bereits kulturelle Hybriditäten aufweisen und wie wir von transkulturellen Verflechtungen profitieren können.	Wirtschaft, Management	2-3 UE	D	P
USER EXPERIENCE DESIGN: WIE ENTWICKLE ICH EINE APP? Dieser Workshop führt in grundlegende Prinzipien des User Experience Design ein. Nach welchen Prinzipien kann ich eine App gestalten und wie kann ich eine solche Anwendung evaluieren? Im Rahmen des Workshops konzipieren Schüler*innen einen einfachen Prototypen für eine App.	Digital Business Management	2-4 UE	D	P O
NEUE TRENDS UND ZIELGRUPPEN IM TOURISMUSMARKETING Das Tourismusmarketing ist im stetigen Wandel durch Themen wie Nachhaltigkeit und Digitalisierung. Hinzu kommen immer speziellere Anforderungen der Zielgruppen im Tourismus, die Hotels und Regionen vor Herausforderungen stellt. In diesem Workshop erarbeiten wir beispielhaft Angebote für spezielle Zielgruppen bzw. Buyer Personas.	Digital Business Management	2-4 UE	D	P O
BOOST YOUR LANGUAGE LEARNING! Discover how to learn languages more effectively! Explore what you can do to improve your language learning and develop lifelong learning strategies to ensure you make the best use of your time and resources to become a better language learner.	Intercultural Management	1-2UE	E	P O

UE = Unterrichtseinheit (50 Minuten) | D = Deutsch | E = Englisch | O = Online | P=Präsenzlehrveranstaltung

Anmeldung: schulservice@fh-kaernten.at

GESUNDHEIT

„GREEN CARE" – THERAPEUTISCHE, PFLEGERISCHE UND SOZIALE INTERVENTIONEN IN LÄNDLICHEN SETTING Der ländliche Bereich eröffnet vielzählige Chancen für innovative Gesundheits- und Pflegesettings. Welche Chancen geboten werden und welche Herausforderungen damit einhergehen, diskutieren wir in diesem Workshop.	Gesundheits- und Pflegemanagement	2 UE	D	P
KLIMAWANDEL UND GESUNDHEIT Der Klimawandel hat weitreichende Folgen auf die Gesundheit und damit für unser Gesundheitssystem. In einem interaktiven Workshop stellen wir uns folgende Fragen: Wie hängen Klimawandel und Gesundheit zusammen? Wie kann sich das Gesundheitssystem auf die Folgen des Klimawandels einstellen? Wie können wir uns ein Gesundheitssystem der Zukunft vorstellen? Und was hat das Ganze eigentlich mit Gesundheits- und Pflegemanagement zu tun?	Gesundheits- und Pflegemanagement	2 oder 4 UE	D	P
WE SAVE A LIVE Die Reanimationsrichtlinien des European Resuscitation Council (ERC) werden alle fünf Jahre aktualisiert – diesmal wegen der COVID-19-Pandemie ein wenig später – und basieren auf der weltweit vorliegenden wissenschaftlichen Evidenz mit allen dazugehörigen wissenschaftlichen Publikationen. Alle Studierenden der Gesundheits- und Krankenpflege an der FH Kärnten werden nach diesen Leitlinien auf ihr Berufsleben vorbereitet. Lernen Sie von ausgebildeten Instruktor*innen des European Resuscitation Council die einfachen aber sehr effizienten Maßnahmen welche bei einem Kreislaufstillstand einzuleiten sind. Nutzen Sie die Gelegenheit Ihre offenen Fragen in Bezug auf Notfälle stellen zu können.	Gesundheits- und Krankenpflege	2 UE	D	P
MICH HAUT´S UM! WAS PASSIERT BEI BLUTDRUCKVERÄNDERUNGEN IM KÖRPER? Der Blutdruck eines Menschen hat Auswirkungen auf vielerlei Vorgänge im Körper und eine hohe Relevanz in der Gesundheits- und Krankenpflege. Erfahren Sie mehr über die Entstehung des Blutdrucks im Körper, über Ursachen für zu hohen und zu niedrigen Blutdruck und was man zur Blutdruckstabilisierung tun kann. Im Workshop können sich Teilnehmer*innen gegenseitig unter Anleitung von Pflegefachpersonen den Blutdruck messen.	Gesundheits- und Krankenpflege	2 UE	D	P
„DER ZAUBER VON DÜFTEN" – DAS GEHEIMNIS ÄTHERISCHER ÖLE Die Anwendung komplementärer Pflegemethoden sind in den Berufsbildern der Gesundheits- und Krankenpflege weitreichend und vielseitig einsetzbar. Im alltäglichen Wirken erfahren dabei nicht nur Patient*innen Wohlbefinden und eine Linderung von vielfältigen Symptomen, sondern können die Anwendungen auch persönlich in verschiedensten Lebenslagen nutzen. „Hineinschnuppern" in die Welt der Düfte und ihre positiven Wirkungen hautnah erspüren können.	Gesundheits- und Krankenpflege	2 UE	D	P
WIE FUNKTIONIERT UNSER KÖRPER? - EINBLICK IN DIE FUNKTIONSDIAGNOSTIK IN DER BIOMEDIZINISCHEN ANALYTIK Funktionelle Tests sind Untersuchungen, die direkt an Patient*innen durchgeführt werden, um deren Körperfunktionen zu untersuchen. In diesem Workshop demonstrieren wir die Tests und die Teilnehmer*innen haben auch die Möglichkeit, die Untersuchungen sogar selbst durchzuführen (keine Angst, tut nicht weh): • Herz-Kreislauf-Gesundheit mittels Lungenfunktions- und EKG-Diagnostik (Spirometrie und EKG) • Belastungstests: kardiovaskuläre Funktionsdiagnostik – ein Ruhe- oder Belastungs-EKG kann geschrieben werden während man am Ergometer radelt. • Blutentnahmeübung an Phantomarmen (keine Angst, Euch zapfen wir nicht an) • Kapillare Blutentnahme für die Blutzuckermessung mittels POCT Gerät. Anschließend gibt es einen Rundgang durch das Biomedizinische Labor der FH Kärnten.	Biomedizinische Analytik	2 UE	D	P

UE = Unterrichtseinheit (50 Minuten) | D = Deutsch | E = Englisch | O = Online | P=Präsenzlehrveranstaltung

Anmeldung: schulservice@fh-kaernten.at

SOZIALES

„CASH STATT SCHULDNERFALLE: DER GUIDE, WIE DU DEN UMGANG MIT GELD MEISTERST" – SCHULDENPRÄVENTION/SCHULDNERBERATUNG FÜR DIE OBERSTUFE Die Teilnehmer*innen lernen, wie sie ihre Finanzen meistern & langfristig einen passenden Umgang mit Geld entwickeln. Durch Vorträge, Übungen und praxisnahe Beispiele, erfahren die Teilnehmer*innen, wie sie ihre Ausgaben kontrollieren und ein Sparverhalten aufbauen können. Das Ziel ist es den Teilnehmer*innen Wissen zu vermitteln, um ihre finanziellen Mittel nachhaltig einzusetzen.	Soziale Arbeit (Jugend-Uni)	2 UE	D	P
„HIGH ON LIFE: BESSER OHNE STOFF" – EIN WORKSHOP ZUR SUCHT- UND DROGENPRÄVENTION Der Workshop bietet ein interaktives Programm, damit die Teilnehmer*innen Auswirkungen von Drogen auf die körperliche und psychische Gesundheit kennenlernen. Durch informative Vorträge, Diskussionen und verschiedene Aktivitäten werden die Risiken & Gefahren des Drogenkonsums verdeutlicht. Ziel ist es, den Teilnehmer*innen dabei zu helfen, bewusste Entscheidungen für ein gesundes Leben zu treffen.	Soziale Arbeit (Jugend-Uni)	2 UE	D	P
„MOBBING? EINFACH NUR CRINGE! LASS UNS GEMEINSAM HATERN DEN SAFT ABDREHEN" Der Workshop will Schüler*innen dafür sensibilisieren, dass es sich bei Mobbing um eine Form der Gewalt handelt, der aktiv begegnet werden muss. Die Unterschiede zwischen einem Konflikt und Mobbing werden geklärt, Rechtsfragen angesprochen und Handlungsoptionen gegen Mobbing und Cybermobbing werden aufgezeigt.	Soziale Arbeit (Jugend-Uni)	2 UE	D	P
„DURCHBLICKER*INNEN" - ALKOHOLKONSUM: WIE SIND DIE AUSWIRKUNGEN UND WO SIND DIE GRENZEN? Der Workshop will für Gefahren und Risiken von Alkoholkonsum sensibilisieren und die Einschränkungen der Wahrnehmung und Reaktionsgeschwindigkeit im Alltag aufzeigen. Sowohl kurzfristige als auch langfristige Wirkungen von Alkohol als gesellschaftlich akzeptierte Droge werden reflektiert und deren Wirkungsweise, Gefahrenpotentiale und (Abhängigkeits-)Risiken analysiert.	Soziale Arbeit (Jugend-Uni)	2 UE	D	P
„ES LAUERN STILLE GEFAHREN IM NETZ" – TIPPS ZUR SICHEREN NUTZUNG VON INTERNET UND SOCIAL MEDIA Internet und vor allem Social Media gehören zur jugendlichen Lebenswelt, sind immer und überall verfügbar. Sie helfen dabei, sozial vernetzt und informiert zu sein und bieten eine Vielfalt an Möglichkeiten. Allerdings gibt es auch Gefahren im Internet. Der Workshop informiert unter anderem zu Themen der Datensicherheit, technisch geschönten Körperbildern, dem Umgang mit Selfies und zu Persönlichkeitsrechten.	Soziale Arbeit (Jugend-Uni)	2 UE	D	P
„DIE POWER-FORMEL FÜR VORWISSENSCHAFTLICHES ARBEITEN" – EIN CRASHKURS FÜR DIE VWA Die Schüler*innen sollen in diesem Workshop auf das Verfassen ihrer Vorwissenschaftlichen Arbeiten wie auch Diplomarbeiten vorbereitet und bei der Themenfindung wie Formulierung der Fragestellungen unterstützt werden. Der Prozess des Wissenschaftlichen Arbeitens mit seinen vielseitigen Facetten soll vorgestellt, besprochen und verstanden werden.	Soziale Arbeit (Jugend-Uni)	2 UE	D	P
RALLYE DER KULTUREN Im Workshop werden Schüler*innen für die Vielfalt verschiedener Kulturen sensibilisiert. Durch spielerische Aktivitäten sollen sie Chancen und Herausforderungen erkennen und reflektieren. Der Workshop zielt darauf ab, ein Bewusstsein für Vorurteile zu schaffen und den respektvollen Umgang miteinander zu stärken.	Disability & Diversity Studies	2 UE	D	P

UE = Unterrichtseinheit (50 Minuten) | D = Deutsch | E = Englisch | O = Online | P=Präsenzlehrveranstaltung

Anmeldung: schulservice@fh-kaernten.at

UNSERE BACHELOR-STUDIENGÄNGE

Technik

Architektur
Biomedizinische Analytik
Bauingenieurwesen
Digital Business Management
Digitale Dentaltechnik - BPr
Green Transition Engineering*
Informationstechnologien (IT):
- IT - Medizintechnik
- IT - Multimediatechnik
- IT - Netzwerk- und Kommunikationstechnik

IT - Joint Degree
Maschinenbau
Nachhaltiges Immobilienmanagement
Radiologietechnologie
Systems Engineering
Wirtschaftsingenieurwesen

Soziales

Disability & Diversity Studies
Ergotherapie
Gesundheits- und Krankenpflege
Soziale Arbeit
Psychotherapeutisches Propädeutikum - BPr
Psychosoziale Beratung - BPr
Wirtschaftspsychologie*

Wirtschaft, Management

Business Management
Digital Business Management
Digital Tax & Accounting
Digital Marketing & Sales*
Gesundheits- und Pflegemanagement
Hotel Management
Intercultural Management
Nachhaltiges Immobilienmanagement
Public Management
Wirtschaftsingenieurwesen
Wirtschaftspsychologie*

Gesundheit

Biomedizinische Analytik
Ergotherapie
Gesundheits- und Krankenpflege
Gesundheits- und Pflegemanagement
Hebammen
IT - Medizintechnik
Logopädie
Physiotherapie
Radiologietechnologie

* vorbehaltlich der Genehmigung durch die AQ Austria

KÄRNTEN University of Applied Sciences